

LANDI Sursee baut für die Zukunft

Unter der Leitung von Verwaltungsratspräsident Marcel Niffeler fand im Campus Sursee die 131. Generalversammlung der LANDI Sursee mit 290 Personen statt. Neben der Präsentation von einem erfolgreichen Unternehmensergebnis mit einem Konzernumsatz von CHF 168.1 Mio. wurde auf die vergangenen und bevorstehenden Projekte eingegangen sowie der langjährige Präsident der Geschäftsprüfungskommission Josef Stalder verabschiedet.

Gemeinsam erfolgreich

Dank einer nachhaltigen Unternehmensstrategie präsentierte Geschäftsführer Martin Fuhrmann den Mitgliedern erneut ein erfolgreiches Geschäftsergebnis mit einem Gesamtumsatz von CHF 168.1 Mio. Dabei haben alle strategischen Geschäftseinheiten zum erfolgreichen Ergebnis beigetragen. Als erste LANDI der Schweiz wurde den Mitgliedern das Geschäftsjahr in einem zweiminütigen Video präsentiert.

Martin Fuhrmann erwähnte in seinem Jahresbericht zahlreiche innovative Neuerungen für die produzierende Landwirtschaft sowie Investitionen in die Infrastruktur von CHF 7.7 Mio. Die LANDI Sursee unterstützt interessierte Landwirte bei der Inbetriebnahme vom digitalen Hofmanager barto. Im vergangenen Geschäftsjahr wurden zahlreiche Fachanlässe im Bereich Tierhaltung und Pflanzenbau durchgeführt. Der Detailhandel hat sich mit den Formaten TopShop, Volg und LANDI in den letzten Jahren erfolgreich entwickelt. Der Energiemarkt befindet sich in einem Transformationsprozess. Die LANDI Sursee entwickelt laufend neue Angebote für den Markt wie Wasserstoff- und Schnellladestationen, Solaranlagereinigungen oder das Mobilitätsangebot edrive carsharing. Zusätzlich wurde im vergangenen Geschäftsjahr die Bewerbungsplattform landisursee.jobs lanciert.

Das erfreuliche Jahresergebnis ermöglicht es der LANDI Sursee, auch in diesem Jahr wiederum grosse Rückvergütungen im Gesamtbetrag von CHF 1'000'000 an die Agrarkunden sowie eine Provision von CHF 1'500 an alle 200 Mitarbeitenden auszuzahlen. Verwaltungsratspräsident Marcel Niffeler bekräftigt, dass dank dem optimalen Zusammenspiel von Mitgliedern, Mitarbeitenden und Kunden die LANDI Sursee auch in Zukunft erfolgreich sein wird.

Der im Jahr 2005 gewählte Präsident der Geschäftsprüfungskommission Josef Stalder wurde für seine langjährige Tätigkeit geehrt. Urs Lang, Neudorf wurde von der Generalversammlung einstimmig als neuer Präsident und Markus Gisler einstimmig als neues Mitglied der Geschäftsprüfungskommission gewählt. Die Mitglieder erteilten dem Verwaltungsrat den Auftrag, die Statuten der LANDI Sursee auf die nächste Generalversammlung zu überarbeiten.

Umzug nach Oberkirch

Die Bauarbeiten für den neuen Hauptsitz in Oberkirch befindet sich im Zeitplan. Mit dem Projekt entsteht in Oberkirch für CHF 14.5 Mio. eine mehrstöckige Agrarhandelsplattform, welche mit einer 1'890 m² grossen Photovoltaikanlage 414 kWp Strom für den Eigengebrauch erzeugt und Raum schafft für 3'450 Palettenplätze, 3'720 m² Agrarlager mit Kundenzone sowie 25 Arbeitsplätze im Bereich Administration, Energiehandel und Beratungsdienst. Zusätzlich wird zusammen mit dem Hauptsitz eine leistungsfähige 320 kW Schnellladestation mit einer Microgrid-Batterie in Betrieb genommen. Am 16.11.2024 können die Mitglieder und die Öffentlichkeit am Tag der offenen Tür das Gebäude besichtigen.

Zwischenzeitlich konnte der Studienauftrag auf dem Areal am Bahnhofplatz in Sursee abgeschlossen werden, wo attraktiver Wohn- und Arbeitsraum geschaffen wird. Im Sommer wird das Projekt der Bevölkerung in der Region vorgestellt. Ein weiterer grosser Meilenstein stellt die bereits begonnene Auslagerung der Mischfutterproduktion an die LANDI Sempach-Emmen und die LANDI Nottwil-Buttisholz dar.



v.l.n.r. Marcel Niffeler, Markus Gisler, Josef und Ruth Stalder, Urs Lang, Martin Fuhrmann

Sursee, 21. März 2024